



Empfehlungen für die Lehre im Sommersemester 2021

Auf der Grundlage von zwei Umfragen unter Studierenden und Lehrenden im Januar 2021 und deren Auswertung und Diskussion durch Studierende und Lehrende der Fakultät wurden die folgenden Empfehlungen für das Sommersemester 2021 formuliert. Wir danken Asena Aydin (FSR Slavistik), Judith Kittler (Romanistik), Christina Lammering (FSR Anglistik) Michael Ott (Germanistik) und allen weiteren, die sich an der Diskussion beteiligt haben.

Ein zentrales Ergebnis der Umfragen und der Auswertungsgespräche ist die zunehmende psychische Belastung der Studierenden. Motivations- und Konzentrationsprobleme stellen ein großes Problem für das Studium dar, gefährden den Fortgang des Studiums und den erfolgreichen Studienabschluss auch nach Corona. Die folgenden Hinweise sollen Ihnen helfen, dieses Problem gemeinsam mit den Studierenden in den Griff zu bekommen.

Bitte beachten Sie die Hinweise bei Ihrer Lehrplanung. Gerne unterstützen wir Sie bei der Umsetzung oder beantworten mögliche Fragen. Weitere Informationen wie üblich hier: <https://philolotsen.blogs.rub.de/> oder auf Twitter: <https://twitter.com/philolotsen>

Kommunikation:

„Kommunikation ist der Schlüssel, egal bei welchem Problem“, so formulierte es Christina Lammering (FSR Anglistik) treffend. Bitte kommunizieren Sie mit Ihren Studierenden häufiger und in unterschiedlichen Formaten über die Lehre, den Workload und mögliche Probleme.

Zoom:

Bemühen Sie sich darum, ihre Zoom-Meetings interaktiver zu gestalten und bei der Durchführung von Gruppenarbeiten stärker darauf zu achten, dass die Treffen für möglichst alle angenehm und motivierend sind. Besuchen Sie Gruppen bei der Arbeit und gehen Sie mit ihnen in den Austausch. Beachten Sie dazu gerne die aktualisierten [Tipps zur Förderung studentischer Kontakte](#).



Workload:

Wahlmöglichkeiten bei zu erledigenden Schreibaufgaben im Semester sind eine große Unterstützung für die Studierenden, z.B. mit dem Hinweis: „Von den folgenden 10 Aufgaben bearbeiten Sie bitte mindestens 6 zur Kreditierung der Veranstaltung.“

Bitte stellen Sie in der ersten Sitzung Ihrer Lehrveranstaltungen möglichst detailliert dar, wieviel Zeit Sie für die zur Kreditierung notwendigen Aufgaben eingeplant haben. Bitten Sie die Studierenden, sich die jeweiligen Bearbeitungszeiten zu notieren. In der Mitte des Semesters können Sie dann im Rahmen einer kleinen anonymen Moodle-Umfrage das Verhältnis der eingeplanten Zeit zum tatsächlichen Zeitaufwand evaluieren ([Hilfestellung zur Durchführung der Umfrage](#)). Dadurch erhalten Sie eine gute Basis für ein Gespräch mit den Studierenden über den Workload der Lehrveranstaltung und mögliche Verbesserungsmöglichkeiten.

Klausuren:

Bieten Sie im nächsten Semester Ihre Prüfungen bitte online an und kommunizieren Sie das frühzeitig. Das erleichtert die Planbarkeit für die Studierenden, ermöglicht ausländischen Studierenden die Teilnahme und führt zu Ergebnissen, die auch nach Corona sinnvoll genutzt werden können.

Bitte stellen Sie sich im Vorfeld die folgenden beiden Fragen: Ist die Prüfung an den Lehr-/Lernzielen der Veranstaltung ausgerichtet? Wie kann die Prüfung ggf. auch durch alternative Prüfungsformate besser an diesen ausgerichtet werden?

Diese Empfehlungen wurden vom PhiloLotsen-Team im März 2021 zusammengestellt.